

Informationsveranstaltung der

Stadt Schlüchtern

Neubaustrecke Gelnhausen–Fulda

Planungsabschnitt 3: Schlüchtern–Kalbach

19.01.2026



SCHLÜCHTERN
Ankommen, durchatmen, aufleben.

Ablauf

1. Einleitende Worte des Bürgermeisters
2. Erläuterungen des Experten Dipl.Geogr. Wulf Hahn (RegioConsult)
3. Fragerunde

Gliederung des Vortrags

- Planungszeiten und Projektablauf
- Raumordnungsverfahren
- Landesplanerische Beurteilung
- Vorplanung für Variante IV
- Aktuelles

Standardplanungszeiten von Schienenprojekten in Monaten

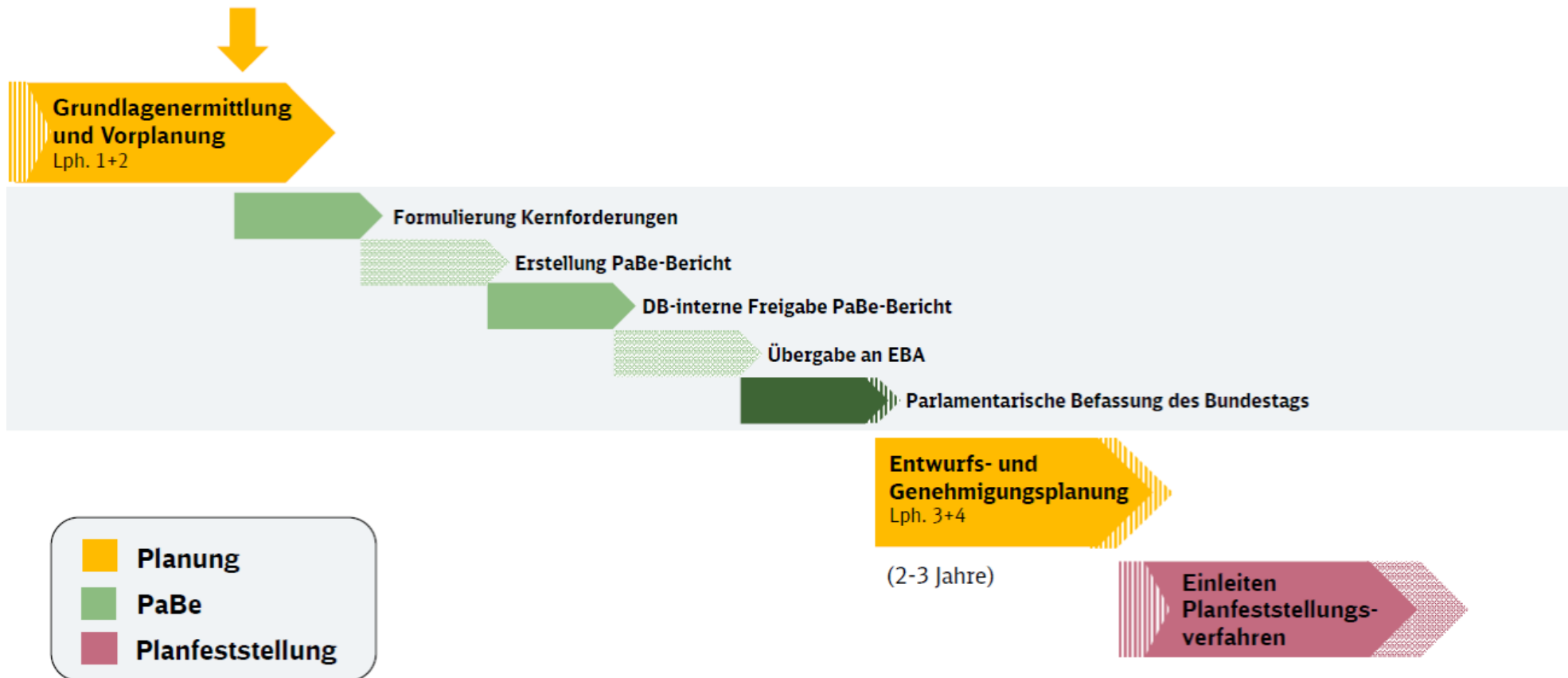
Leistungsphase	Inhalt	Dauer [Monate]
1	Projektdefinition	31
2	Vorplanung	51
3	Entwurfsplanung	21
4	Genehmigungsplanung	42
5	Ausführungsplanung	10
6/7	Ausschreibung und Vergabe	15
	Gesamtdauer	170

Quelle: DB InfraGO AG

Quelle: SSP et al: 2024, Aktualisierung der Kosten- und Wertansätze der Bundesverkehrswegeplanung, Tab. 4.3, S. 30

Planungsablauf

Einordnung der Parlamentarischen Befassung in den Gesamtprojektablauf der Neubaustrecke Gelnhausen–Fulda



DB InfraGO AG | NBS Gelnhausen–Fulda | Vorplanung PA 3 | 03.11.2025

5

Bis Mitte 2027 sollen die Forderungen zum Lärmschutz mit dem PaBe-Bericht übergeben werden.

Ablauf des Planfeststellungsverfahrens



Aktuelles ▾

Projekt ▾

Mensch & Umwelt ▾

Kontakt ▾

Infothek ▾

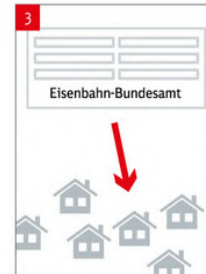


Die DB erstellt Unterlagen für den Planfeststellungsantrag.

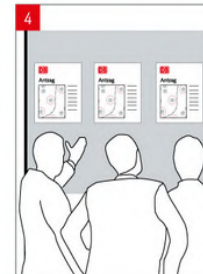


Die DB reicht den Antrag beim Eisenbahn-Bundesamt (EBA) ein.

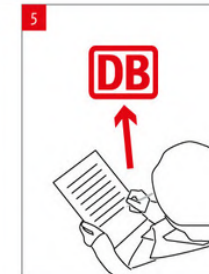
Das Verfahren startet, wenn Änderungswünsche des EBA eingearbeitet sind und die Vollständigkeit des Antrags bestätigt wird.



Das EBA als zuständige Anhörungsbehörde eröffnet das Anhörungsverfahren.



Die Unterlagen sind für einen Monat öffentlich einsehbar.*



Während der Offenlage können sich Privatpersonen und Träger öffentlicher Belange (TöB) zu den Planungen äußern.

Nach Ende der Offenlage sind die in der Bekanntmachung zur Auslegung genannten Fristen für die Abgabe von Einwendungen und Stellungnahmen zu beachten (zwei Wochen bis drei Monate).



Die DB erwidert die Einwendungen und Stellungnahmen. Vor einem Erörterungstermin erhalten die Einwender:innen rechtzeitig diese Erwidern.



Das EBA prüft die Einwendungen und lädt bei Bedarf die Einwender:innen, die Fachbehörden und die DB zum Erörterungstermin ein. Der Erörterungstermin kann ganz oder teilweise digital



Das EBA prüft alle Sachverhalte.



Das EBA erlässt den Planfeststellungsbeschluss.

Der Planfeststellungsbeschluss wird bekannt gemacht. Dies kann auch durch Veröffentlichung

<https://www.knoten-stadion.de/planfeststellungsverfahren.html>

- Beginn: 4/2020
- Ende: 4/2023
- Seitdem Vorplanung für Trasse IV
- Aber: Reservetrasse VII noch als Ausweichvariante im Spiel

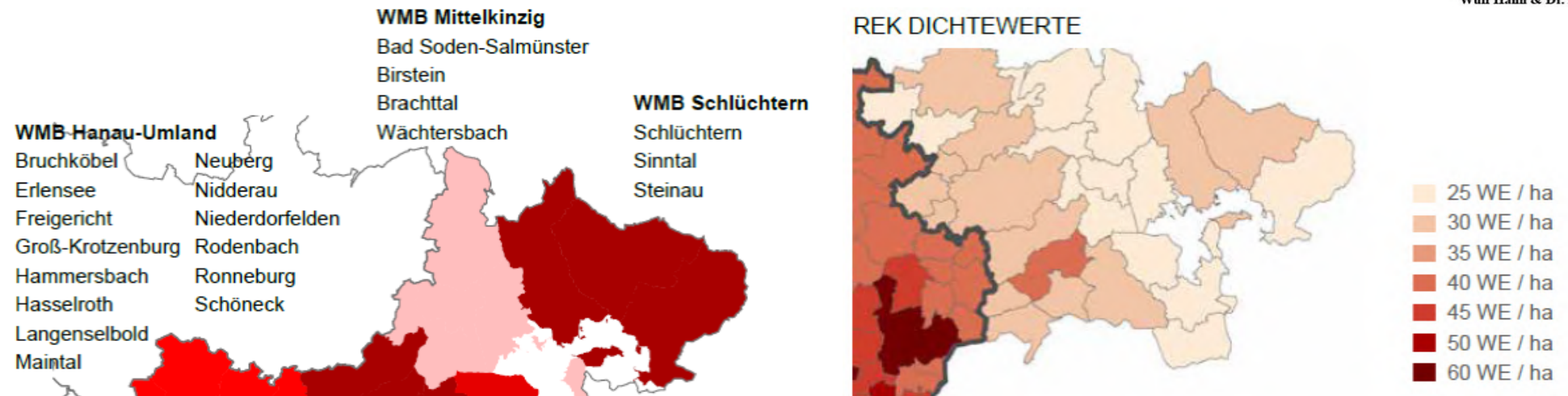
- Im ROV wird die **Raumverträglichkeit raumbedeutsamer Planungen** und Maßnahmen – hier der geplanten Neubautrecke Gelnhausen – Kalbach - unter überörtlichen Gesichtspunkten geprüft.
- Insbesondere wird die **Übereinstimmung mit den Erfordernissen der Raumordnung** und die **Abstimmung mit anderen raumbedeutsamen Planungen** und Maßnahmen untersucht.
- Für die raumordnerische Verträglichkeit wird insbesondere auch vor dem Hintergrund der **Prüfung von Trassenalternativen** bewertet, ob der Zweck des Vorhabens mit geringerer Eingriffswirkung erreicht werden kann (sogenannte Alternativenprüfung).

Landesplanerische Beurteilung (2)

- Maßstab der Prüfung sind die **Ziele und Grundsätze des Landesentwicklungsplans, von Regionalplänen** sowie die **Beurteilung von Umweltauswirkungen des Vorhabens**. Ergebnis eines solchen Verfahrens ist die sogenannte landesplanerische Beurteilung.
- In der landesplanerischen Beurteilung wird festgestellt, ob und wie das beantragte Vorhaben **raumordnerisch verträglich** ist.
- Die landesplanerische Beurteilung stellt allerdings lediglich ein Verwaltungsinternum **ohne unmittelbare Außenwirkung** dar. Mit ihm geht noch **keine Genehmigungswirkung** des Vorhabens einher.

- **Optimierung des Vorhabens hinsichtlich der Flächeninanspruchnahmen** durch oberirdische Trassenabschnitte und Bauwerke sowie hinsichtlich der Flächeninanspruchnahmen für die **erforderlichen Baustelleneinrichtungsflächen**, Lagerflächen, bauzeitlichen Zufahrtswege sowie der etwaig erforderlichen Lager- und Depotflächen für das Tunnelausbruchmaterial.
- Vorsehung von **Maßnahmen zur Vermeidung** und Minderung von **Auswirkungen** durch die Neubaustrecke **auf das Landschaftsbild und die Erholungsnutzung** (z.B. durch optimierte Brückengestaltung und landschaftsgerechte Einbindung).
- Weiter soll die DB prüfen, ob die **Trasse weg von den Ortslagen verlegt werden kann**, um den **Eingriff in künftige Siedlungsentwicklungen zu minimieren**. Die Entscheidung darüber soll erst im PFV fallen, was die **kommunale Entwicklung der Stadt Schlüchtern behindert**.

Geplante Siedlungsentwicklung



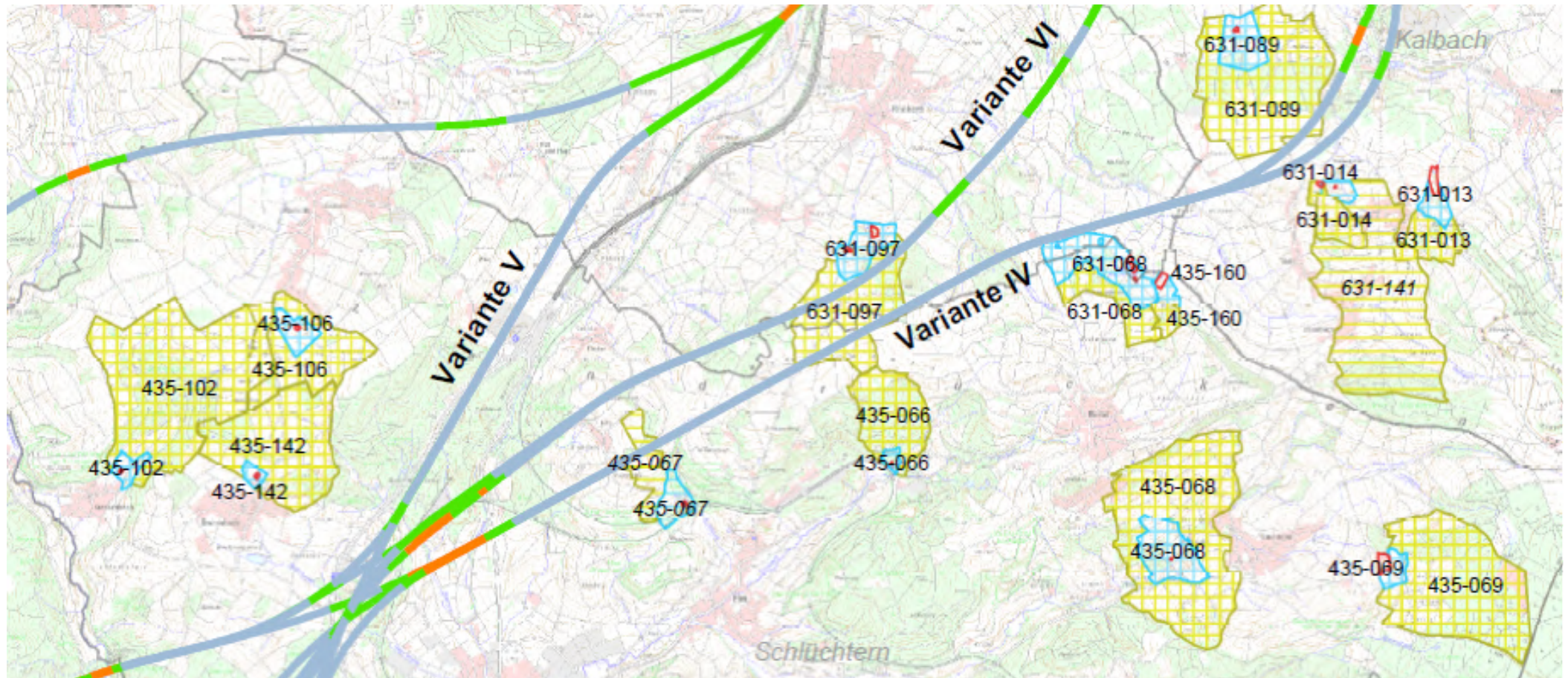
FLÄCHENKULISSE SIEDLUNG

Wohnungsmarktbereich	Flächen MI + WO prioritäre Flächen	Wohneinheiten Außenentwicklung prioritäre Flächen	Wohneinheiten Innenentwicklung	IWU Prognose 2018 - 2030	Wohneinheiten GESAMT Innen- und Außenentwicklung	Abgleich IWU Prognose mit Wohneinheiten prioritäre Flächen
WMB Hanau	10 ha	830 WE	6.650 WE	7.510 WE	7.490 WE	- 30 WE
WMB Hanau-Umland	7.420 ha	16.830 WE	2.660 WE	11.570 WE	19.500 WE	+ 7.930 WE
WMB Mittelkinzig	60 ha	1.450 WE	280 WE	1.610 WE	1.730 WE	+ 130 WE
WMB Schlüchtern	150 ha	4.310 WE	570 WE	1.280 WE	4.880 WE	+ 3.600 WE
WMB Bad Orb	10 ha	130 WE	60 WE	400 WE	200 WE	- 200 WE
GESAMT	7650 ha	23.550 WE	10.220 WE	22.370 WE	33.800 WE	+ 11.430 WE

Quelle: AS+P (7/2019): Regionales Entwicklungskonzept Südhessen, S. 141

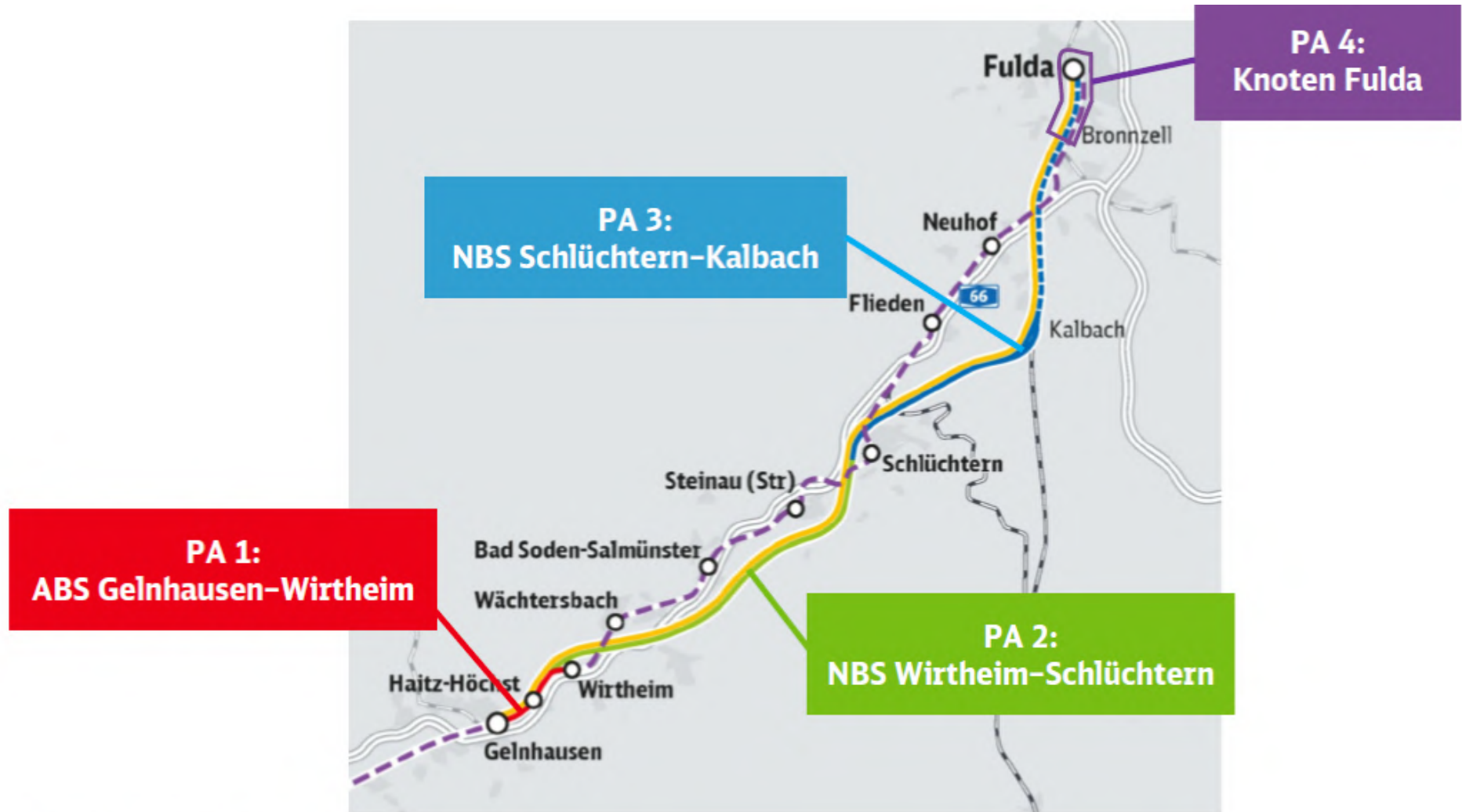
Stadtbereich von Schlüchtern:

- WSG 435-142 (Brunnen Breitenbach)
- 435-066 (Brunnen Zementwerk)
- 435-067 (geplantes TWSG)
- 435-160 (Quelle Hutten 1-3)



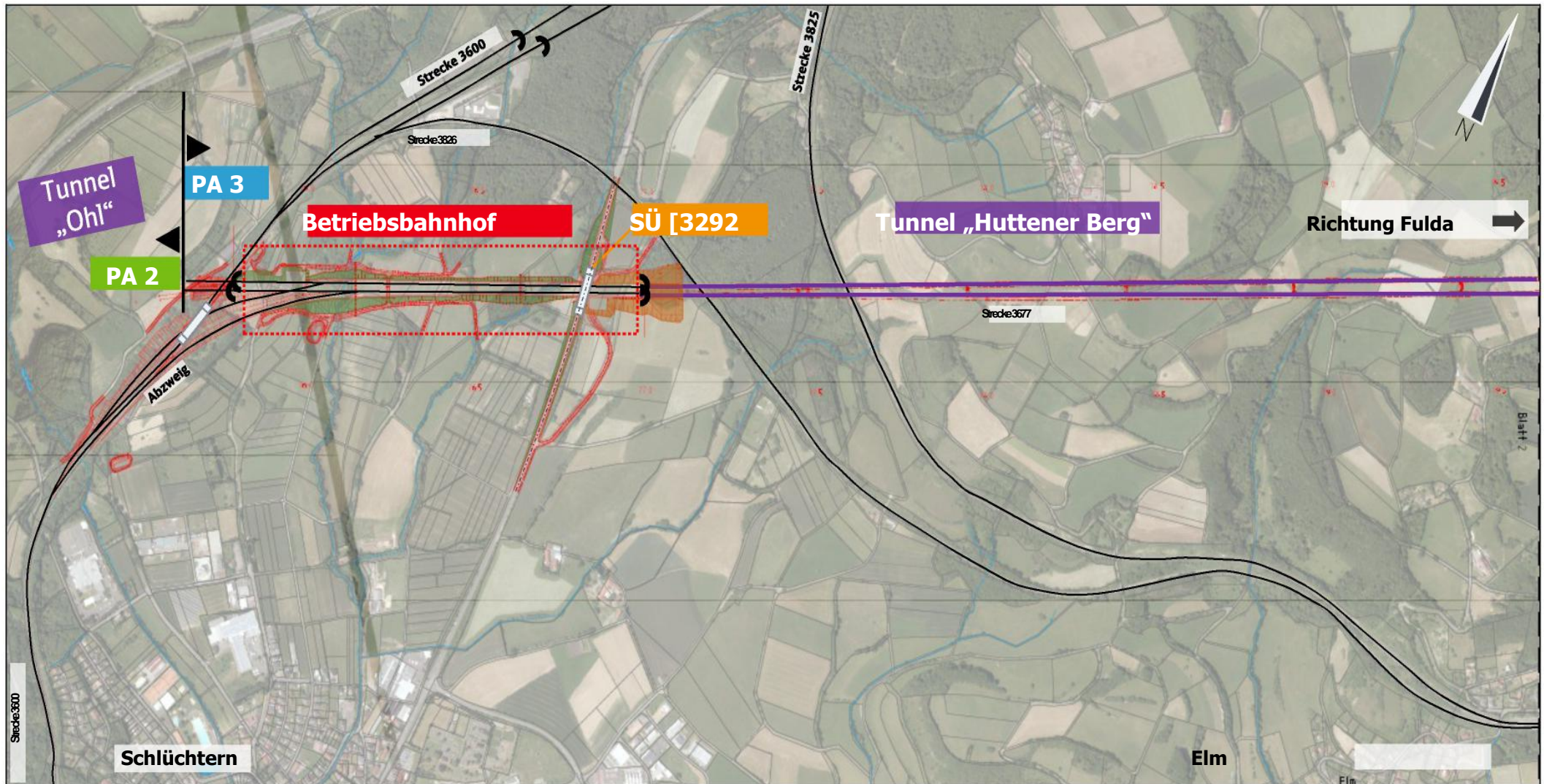
Quelle: BGS Umwelt: Hydrogeologische Stellungnahme, 2020, Anlage 1.2 Übersicht Wasserschutzgebiete

Vorplanung für PA 3



DB InfraGO AG | NBS Gelnhausen-Fulda | Vorplanung PA 3 | 03.11.2025

Der Streckenabschnitt NBS Schlüchtern–Kalbach



Tunnelportal

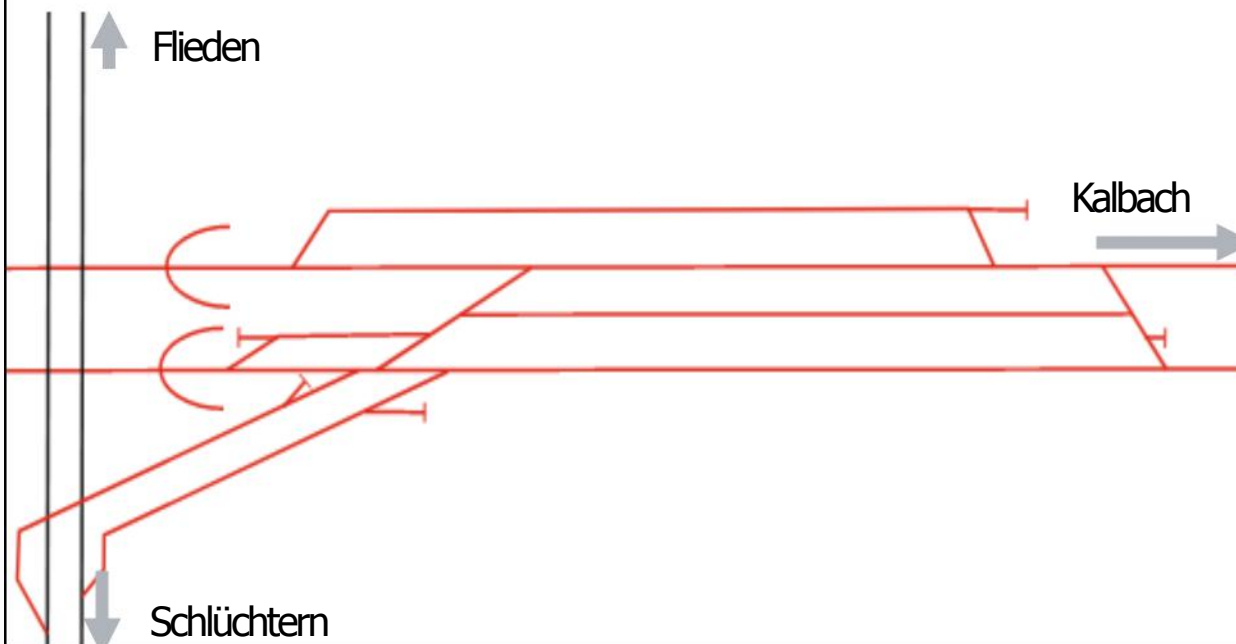
Quelle: DB InfraGo AG | NBS Gelnhausen–Fulda | Vorplanung PA 3 | 05.12.2025

10

Zur Sicherstellung aller notwendigen betrieblichen und verkehrlichen Funktionen wird von DB InfraGO ein Betriebsbahnhof geplant



Spurplanskizze



Betriebliche Funktionen:

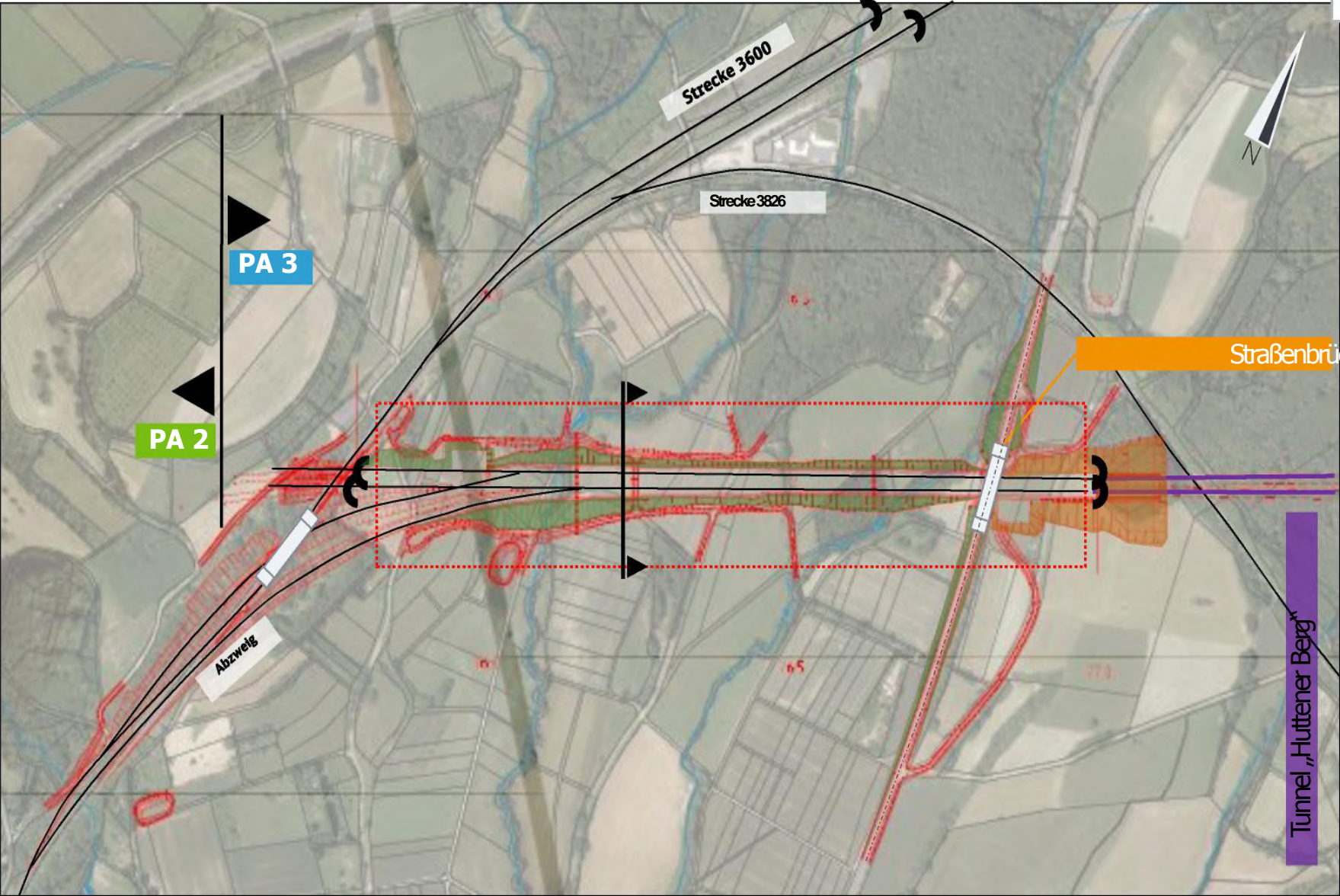
- 2-gleisige Verbindung der NBS zur Bestandsstrecke 3600
- Überleitverbindung innerhalb der Neubaustrecke
- Überholgleise für Abstellmöglichkeit von Heißläufern auf der Neubaustrecke

Verkehrlicher Nutzen:

- **Leistungsfähige Verknüpfung mit der Bestandsstrecke**, um eine frühzeitige Inbetriebnahme des Abschnitts 3 (Schlüchtern–Kalbach) zu ermöglichen
- **Reduzierung der Störanfälligkeit** durch Schaffung von Überhol- und Wechselemöglichkeiten in das Gegengleis

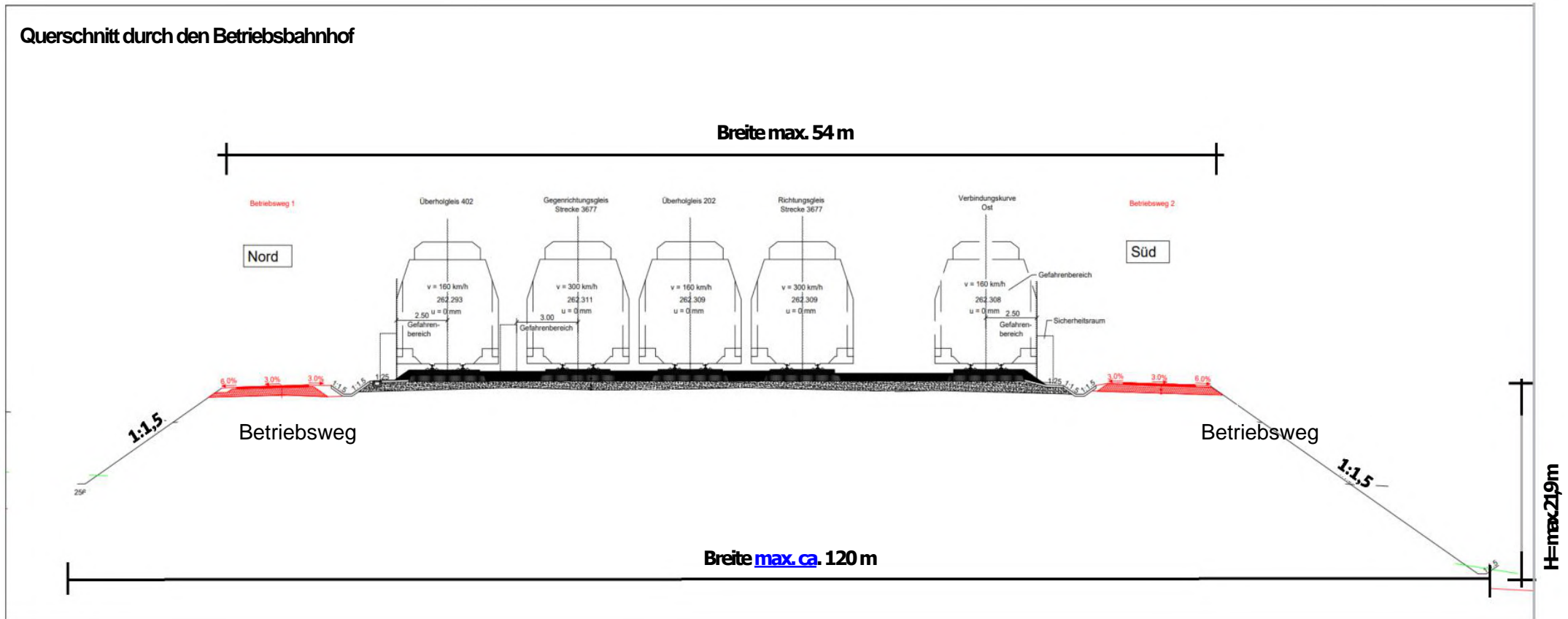
Baulicher Umfang des Betriebsbahnhofs Schlüchtern

Arbeitsstand Okt. 2025



Querschnitt im Bereich des Betriebsbahnhofs Schlüchtern

Querschnitt durch den Betriebsbahnhof



DB InfraGO AG | NBS Gelnhausen–Fulda | Vorplanung PA 3 | 05.12.2025

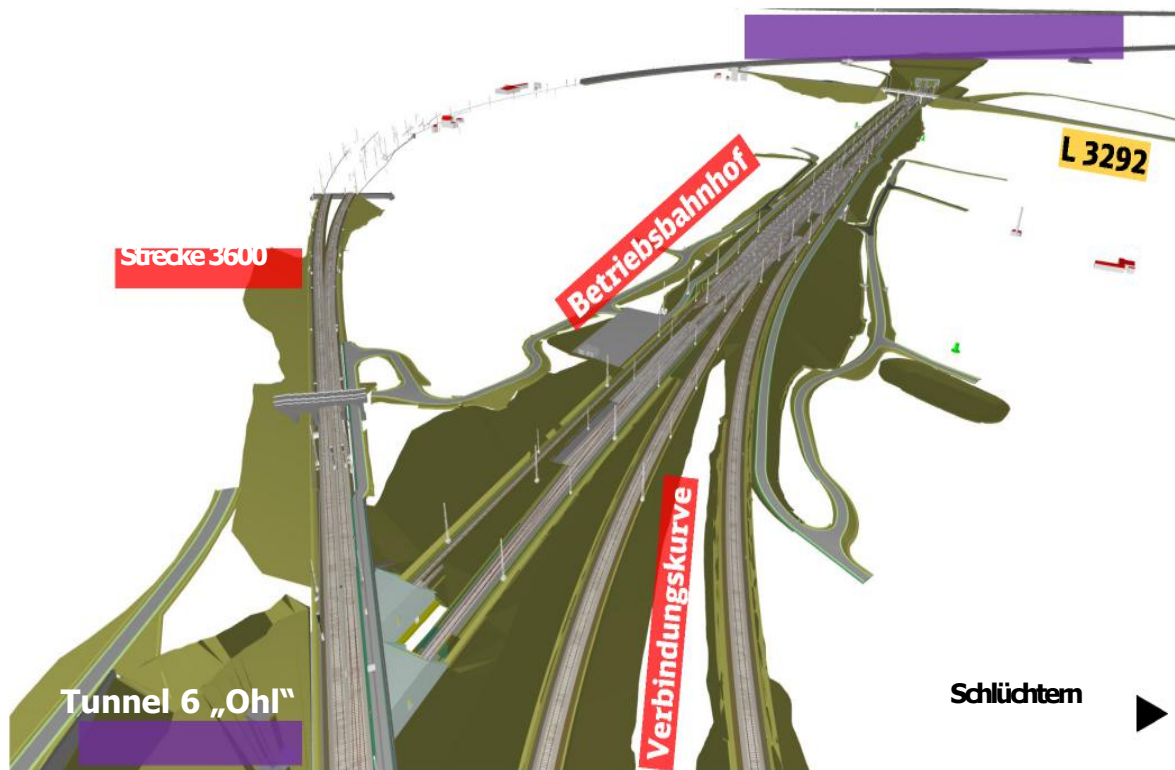
18

Schnitt durch den Betriebsbahnhof mit Blick Richtung Fulda:

Die Dammhöhe erreicht etwa im Bereich des Hermesbachs eine maximale Höhe von 21,9 m über Geländeoberkante.

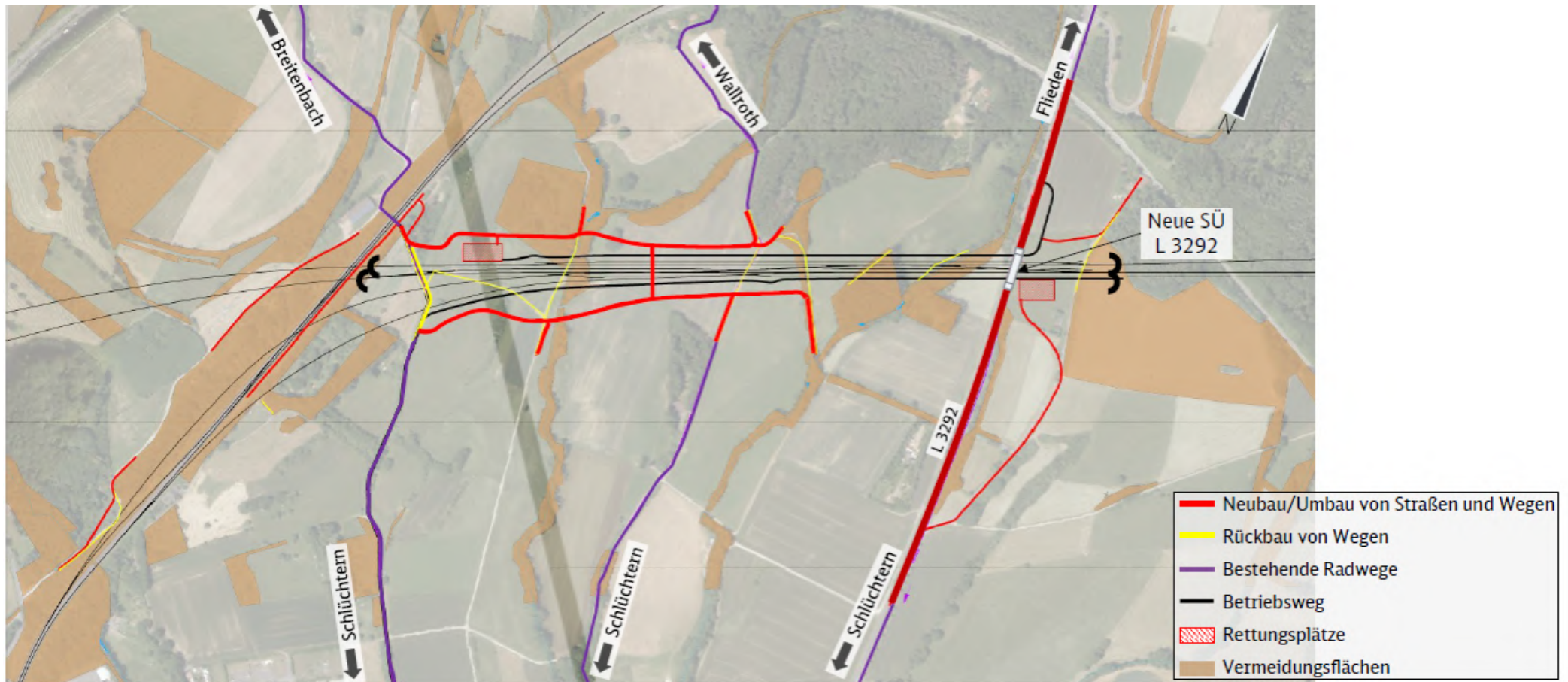
Die Breite der Dammkrone erreicht max. 54 m. Die Dammaufstandsfläche variiert mit der Dammhöhe und erreicht eine maximale Breite von ca. 120 m.

Ansichten Betriebsbahnhof



- Überblick über den Betriebsbahnhof mit Verbindungskurve von der Bestandsstrecke 3600 auf die Neubaustrecke 3677
- Ansichten der Tunnelportale „Huttener Berg“ (Richtung Fulda) mit L3292 und Tunnel Ohl (Richtung Gelnhausen) mit Strecke 3600
- Länge des Betriebsbahnhofs zwischen Tunnel „Ohl“ und „Huttener Berg“ ca. 1,2 km

Straßen und Wege müssen im Bereich des Betriebsbahnhofs umverlegt und neu gebaut werden



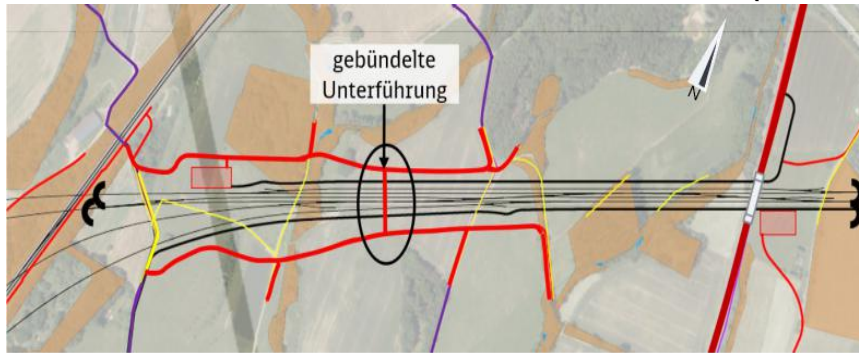
DB InfraGO AG | NBS Gelnhausen-Fulda | Vorplanung PA 3 | 05.12.2025

41

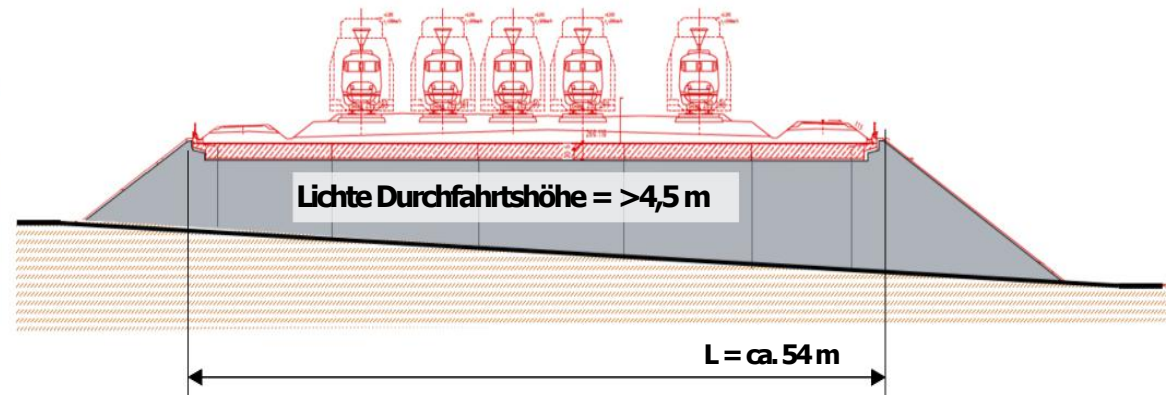
Nur eine Querungsstelle und mehrere Rückbaumaßnahmen an Wirtschaftswegen sind vorgesehen!

Wirtschaftswegquerung Betriebsbahnhof Schlüchtern Nord

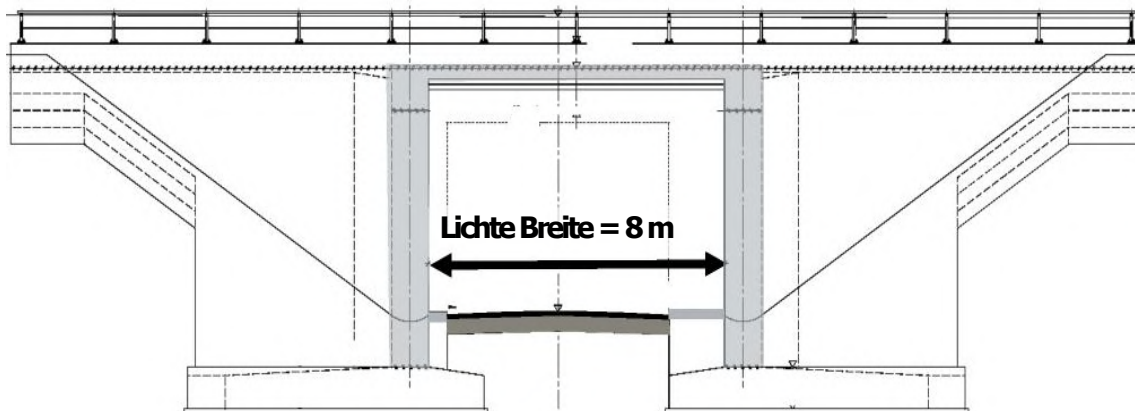
Lageplan Wirtschaftsweg-Querung



Längsschnitt Wirtschaftsweg-Querung
(Blick Richtung Kalbach)

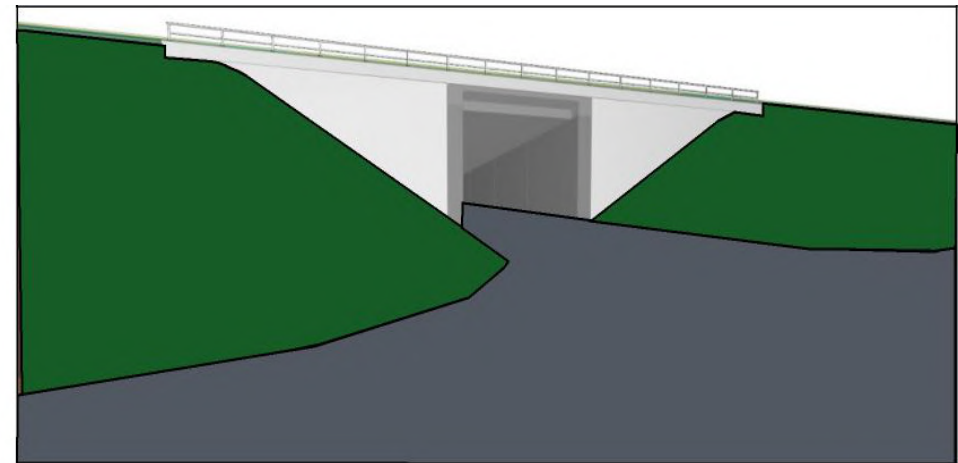


Querschnitt Wirtschaftsweg-Querung

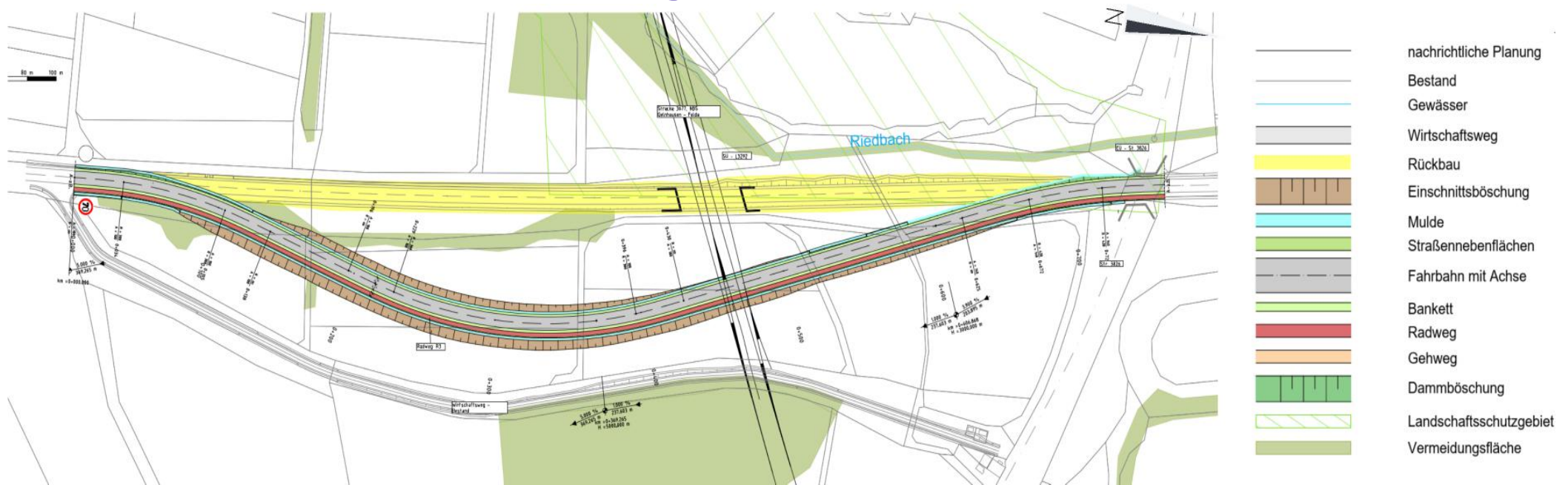


Ansicht Wirtschaftsweg-Querung

(aus Richtung Schlüchtern)



L 3292 - Während des Neubaus der Straßenbrücke wird eine temporäre Umfahrung erstellt



Bauzustand

- Entwurfsklasse 3 (Landstraße mit geringer Verkehrsbelastung)
- Gemeinsame Führung mit Radweg R3
- Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h (Einhaltung der Sichtweiten und Radien)
- Aufrechterhaltung des Knotenpunkts zu Bahnhof 4, Schlüchtern

Bauablauf

- 1. Bau der temporären Umfahrung
- 2. Abriss der bestehenden L3292
- 3. Neubau der L3292
- 4. Bahnprojekt

Planung wurde mit Hessen Mobil abgestimmt.

L3292 – Die neue Straßenbrücke entsteht in alter Lage neu



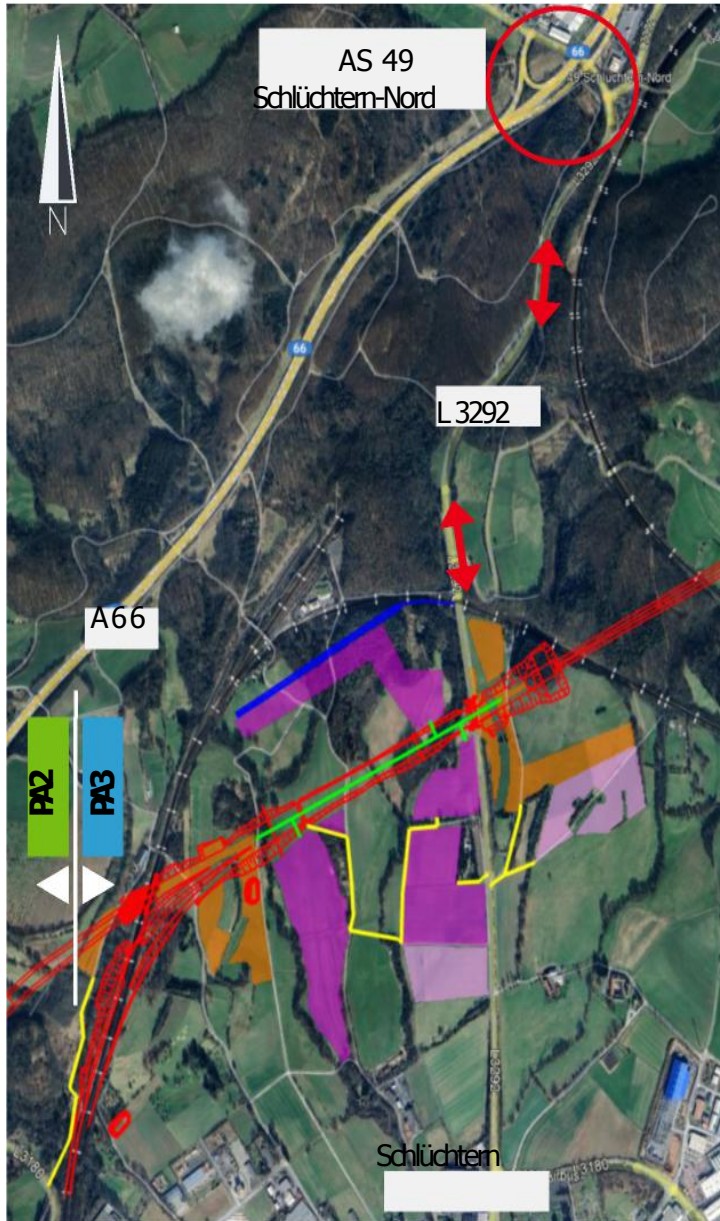
	nachrichtliche Planung
	Bestand
	Gewässer
	Wirtschaftsweg
	Einschnittsböschung
	Mulde
	Straßennebenflächen
	Fahrbahn mit Achse
	Bankett
	Radweg
	Gehweg
	Dammböschung
	Landschaftsschutzgebiet
	Vermeidungsfläche

Endzustand










- Neues Bauwerk: Straßenüberführung
- Entwurfsklasse 3
- Gemeinsame Führung mit Radweg R 3
- Anbindung Rettungsplatz an L 3292
- Zufahrt zu Bahnhaus 4, Schlüchtern
- Zufahrt zu Betriebsweg

Planung wurde mit Hessen Mobil abgestimmt.

Übersicht der Baulogistik im Bereich Schlüchtern-Nord



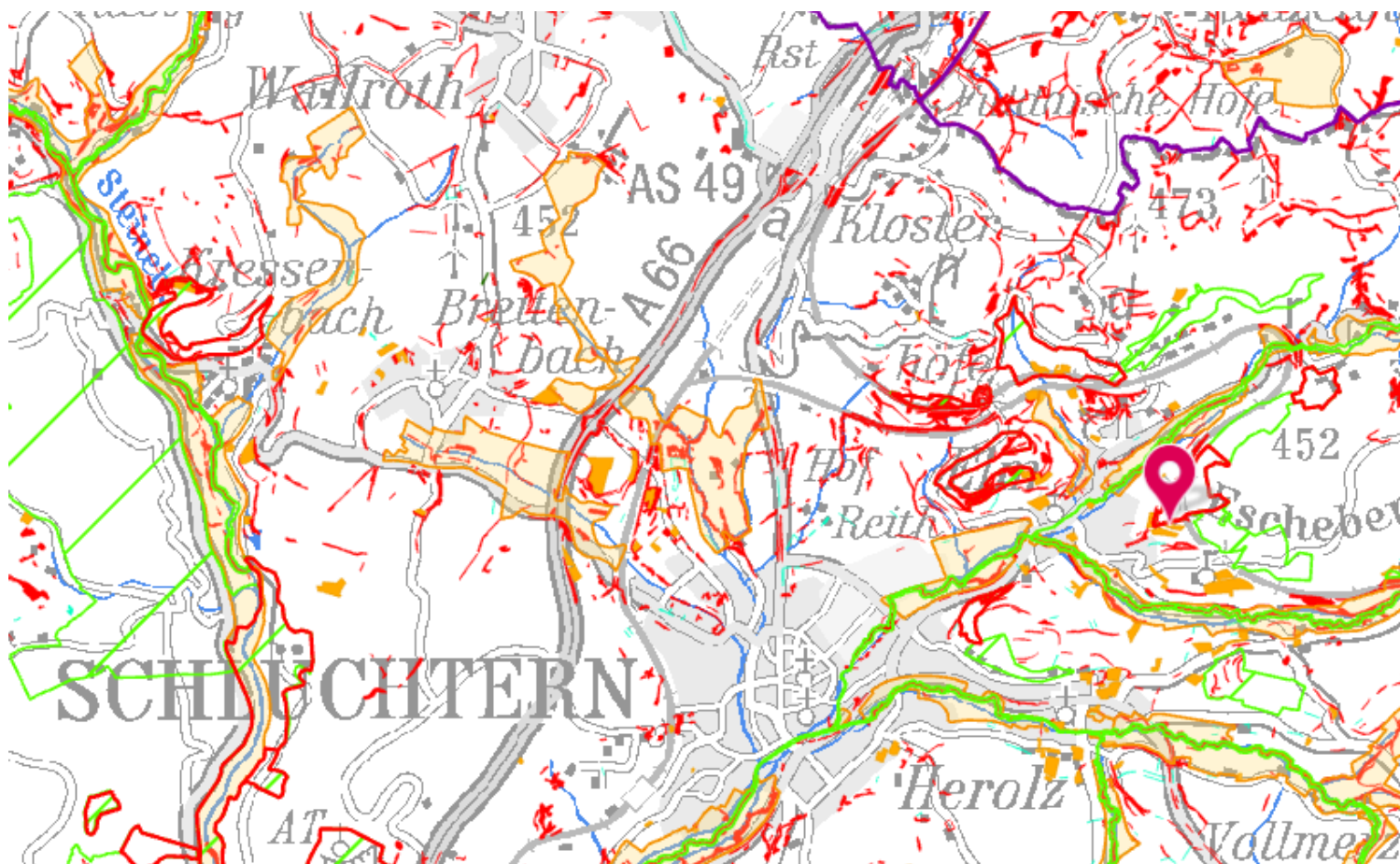
Die **Baustellenverkehre sollen** überwiegend über die Autobahn-Anschlussstelle „Schlüchtern Nord“ und den Verladebahnhof Abgewickelt werden.

	Logistikflächen	230.000 qm
	ggf. weitere Logistikflächen	70.000 qm
	BE-Flächen (Baueinrichtungs-Fl.)	100.000 qm
	Baustraßen	
	Baustraßen auf späterem Betriebsbahnhof	
	Bauwerke	
	Umschlaganlage (bauzeitlich)	
	Zugang Baufelder	
	Autobahnanschluss	

Quelle: Google Earth

Einen Nachweis für den Flächenbedarf gibt es bisher nicht, auch nicht für die weiteren Logistik-Flächen!

Schutzgebiete im Trassenbereich



Karteneinhalt		
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Naturparke	⋮
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Nationalpark	ⓘ ⋮
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Vogelschutzgebiete	⋮
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> FFH-Gebiete	⋮
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiete	⋮
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Nationales Naturmonument - Zonierung	ⓘ ⋮
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat Rhön - Zonierung	⋮
▼ <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Biotope und Lebensräume	⋮
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Lebensraumtypen Hess. Lebensraum- und Biotopkartierung (HLBK ab 2014)	⋮
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Sonstige Biotope Hess. Lebensraum- und Biotopkartierung (HLBK ab 2014)	⋮
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Kartiergebiete Hess. Lebensraum- und Biotopkartierung (HLBK ab 2014)	⋮
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Biotope Hess. Biotopkartierung (HB 1992-2006)	⋮
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Komplexe Hess. Biotopkartierung (HB 1992-2006)	⋮
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Bestandskarten Hess. Biotopkartierung (HB 1992-2006)	⋮
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Luftbildinterpretation Streuobst und Gehölze	⋮

Quelle: Natureg Hessen Viewer

LSG Auenverbund Kinzig

Schutzziele im Auenverbund Kinzig

Zweck der Unterschutzstellung ist, die Erhaltung und Entwicklung der Leistungs- und **Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes, der Schutz von Lebensstätten und Lebensräumen auen- und fließgewässergebundener Tier- und Pflanzenarten sowie die Erhaltung und Entwicklung der besonderen Eigenart und Schönheit** einer typischen **Fließgewässer- und Auenlandschaft** mit den sich anschließenden oft grünlandgeprägten Unterhängen (Hanglagen) im Bereich der Kinzig und ihrer Zuflüsse insbesondere durch:

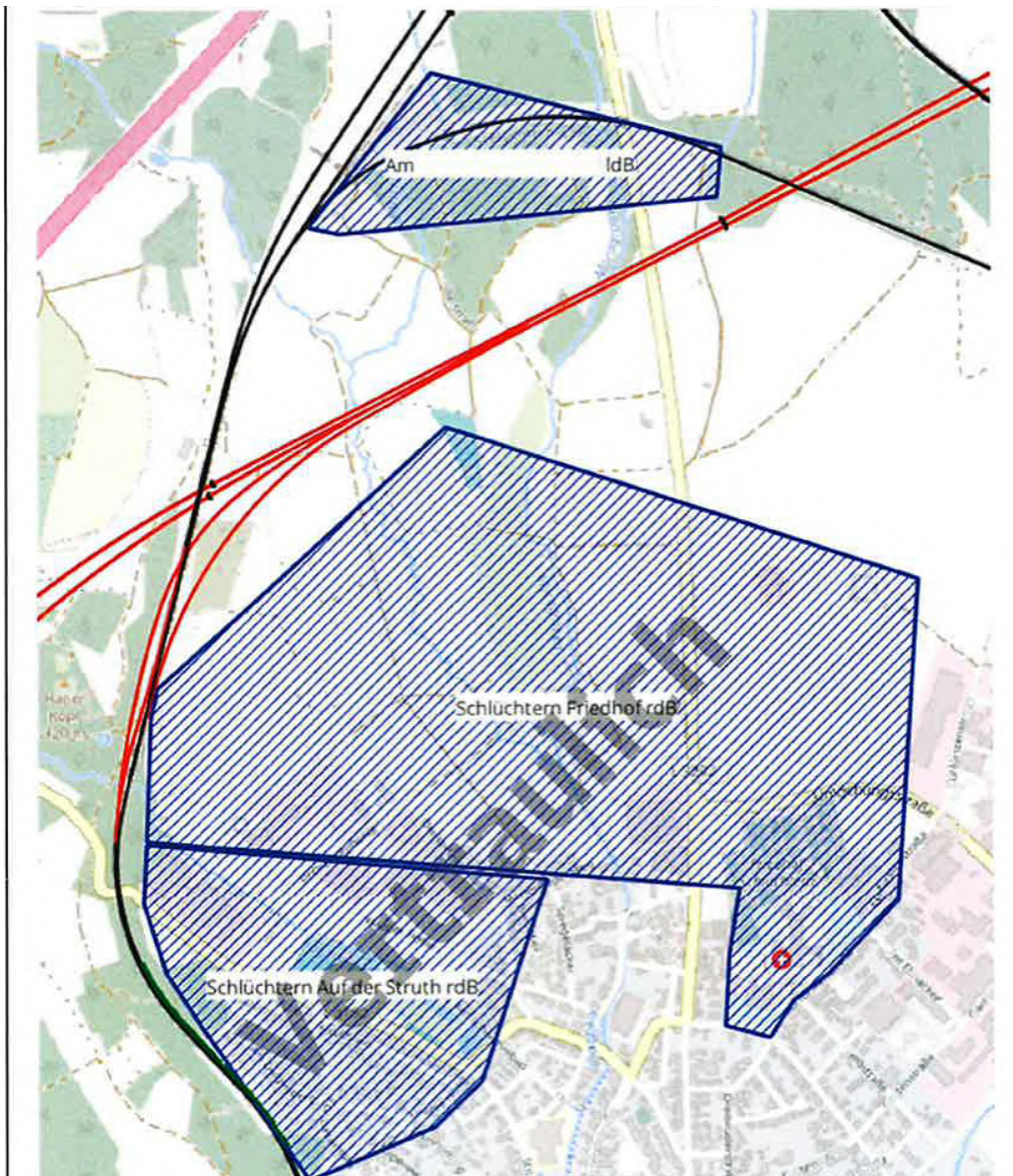
- Sicherung der natürlichen **Fließgewässerdynamik** in der Aue mit Überschwemmungsereignissen, hohen Grundwasserständen und natürlichen Bodenbildungsprozessen;
- **Sicherung des Gewässers** in seiner natürlichen Ausprägung mit **Prall- und Gleithängen**, Auskolkungen und guter Wasserqualität;
- **Sicherung der Auen- und Gleyböden** in ihrem charakteristischen Gefüge, ihren unterschiedlichen Ausprägungen

Verbote im LSG Auenverbund Kinzig

Alle Handlungen, die den Charakter des Gebietes verändern, das Landschaftsbild beeinträchtigen oder dem besonderen Schutz zweck zuwiderlaufen, sind verboten. Zahlreiche Genehmigungsvorbehalte:

- Grundwasserentnahmen,
- Probebohrungen,
- Beschädigung von Streuobstbestände etc.

Schallschutzabschnitte für die Lärmbeurteilung



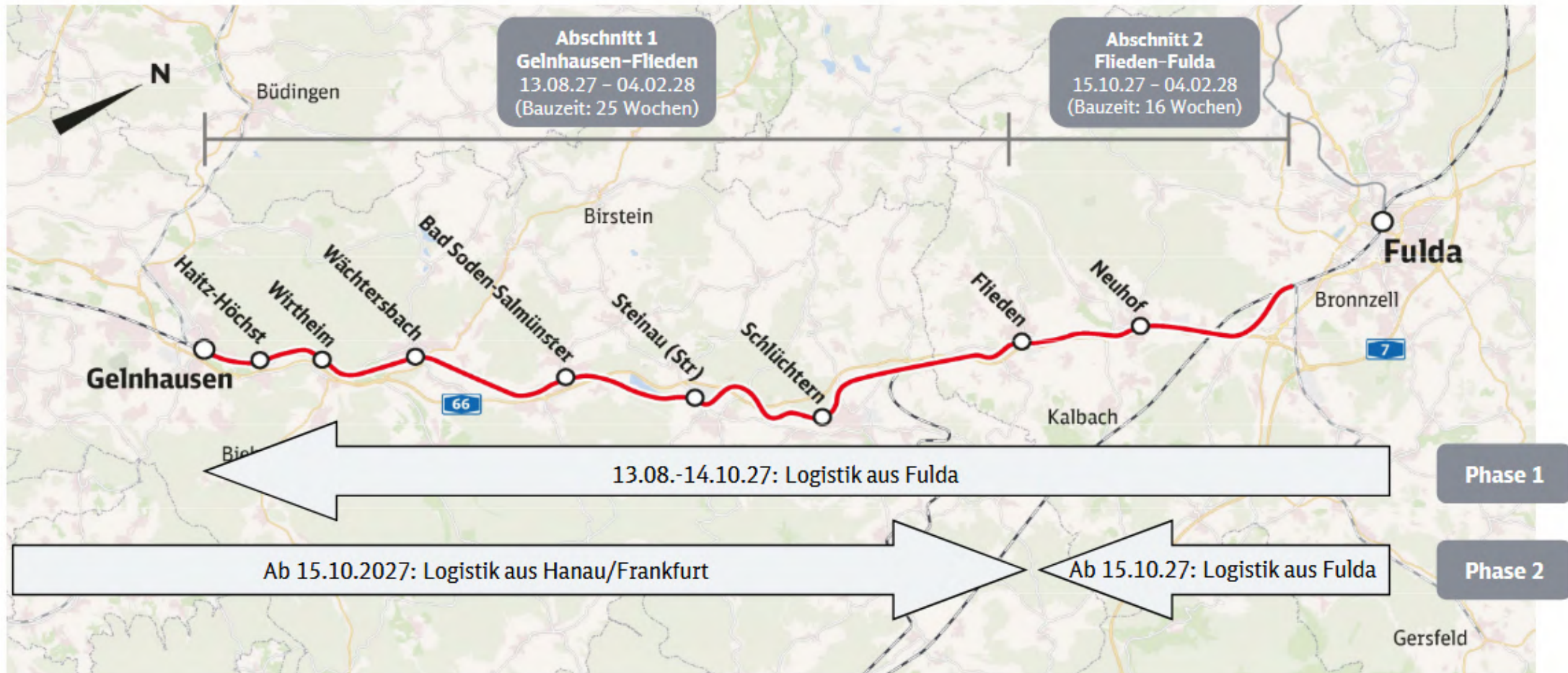
Quelle: Möhler+ Partner, Schalltechnische Untersuchung, S. 31

Ergebnisse der Lärmuntersuchung

- Die untersuchte 6m hohe Schallschutzwand nördlich des Betriebsbahnhofs löst keine Schutzfälle, kostet aber 6,735 Mio. €. Daher wurde passiver Schallschutz vorgeschlagen, der nur 8.000 € kostet.
- Für den Friedhof rechts der Bahn wurde ebenfalls eine 6m hohe LSW lärmtechnisch geprüft, sie würde 5,966 Mio. €, der passive Schallschutz wurde 96.800 € berechnet. Es verbleiben 58 (2 davon tags) ungelöste Schutzfälle jenseits der Gesundheitsgefährdung zurück.
- Für den Bereich Schlüchtern auf der Struth wurde gleichfalls eine 6m hohe LSW geprüft, sie verursacht Kosten von 6,111 Mio. €. Der gewählte passive Schallschutz kommt auf 225.600 € (vgl. Tab. 13-15 der LTU von DB InfraGo, 2025).

Generalsanierung Kinzigtal: Beginn 13.8.2027 (1)

Um das maximale Bauvolumen zu erreichen, wird in zwei Abschnitten zum Teil parallel gearbeitet



<https://lieferanten.deutschebahn.com/resource/blob/13500346/2305a62c0bce34cb5e07c3ebe39d9eea/25-08-2025-Digitale-Marktinformation-Generalsanierung-Kinzigtal-Strecke-3600-Gelnhausen-Fliesen-Fulda-Ref-Nr-478685-2025-data.pdf>

Generalsanierung Kinzigtal: Beginn 13.8.2027 (2)

Abschnitt 1: Süd Gelnhausen–Flieden

Stand: August 2025



Konstruktiver Ingenieurbau

- Erneuerung von 2 EÜn
- Erneuerung von 6 Durchlässen
- Sanierung von 3 Dammabschnitten (1.240m)
- Sicherung von 1 Felsböschung
- Erneuerung von 4 Stützwänden
- Sicherung von 1 Rutschhang (Vorabmaßnahmen)
- Neubau von 7 LSW (4,9 km)
- Signalausleger

Verkehrsstationen

Maßnahmen an 3 Verkehrsstationen

- Neubau/Erneuerung von 6 Bahnsteigen
- Erneuerung von 3 Bahnsteigdächern
- Erneuerung von 2 Personenunterführungen
- Neubau von 4 Aufzügen/Rampen
- Erneuerung von Beleuchtung
- Erneuerung von Reisendeninformation

Oberbau

- Erneuerung von 54 km Gleisen
- Erneuerung von 35 Weichen
- Neubau von 11 Weichen
- Neubau/Erneuerung von 11 km Tiefenentwässerung
- Kabeltiefbau

Oberleitung

- Überspannung von neuen Weichen
- Anpassungen OLA bei Weichenrückbau
- Querfeldauflösung

EEA / 50 Hz

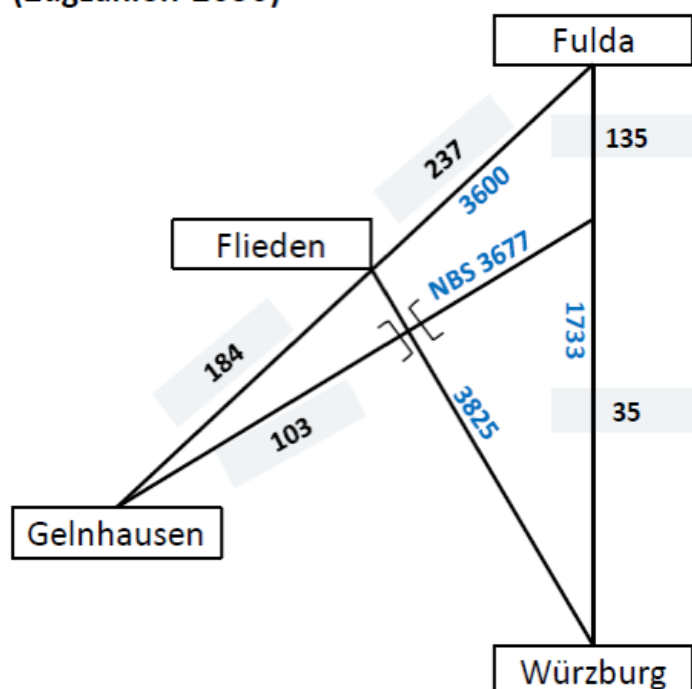
- 7 Weichenheizstationen
- 4 Netzersatzanlagen an der OL
- 4 Trafostationen
- 2 Heißläuferortungsanlagen

Zugzahlen TAG (06-22 Uhr)

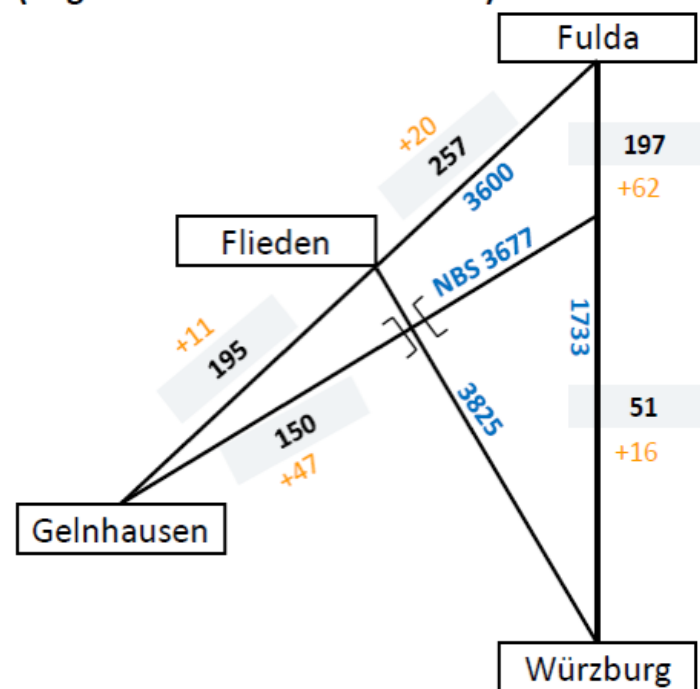
→ alle Verkehrsarten

Auf 3677 und 1733 am Tage nur Fernverkehr

Zugzahlen ROV (Zugzahlen 2030)



Zugzahlen 2030DT (Zugzahlenmodell des Bundes)



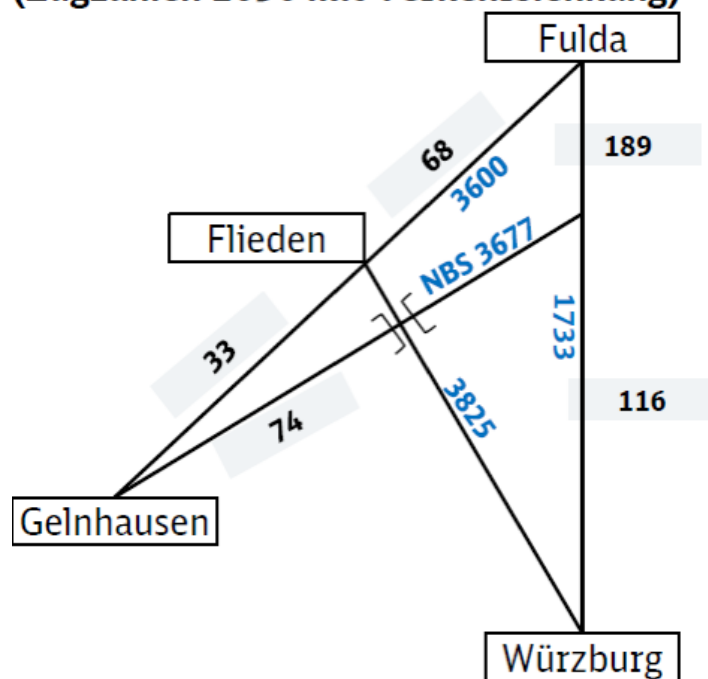
Legende:

Streckennummer; 10 Anzahl der Züge 6-22 Uhr; +10 Zuwachs an Zügen in der Prognose 2030 DT

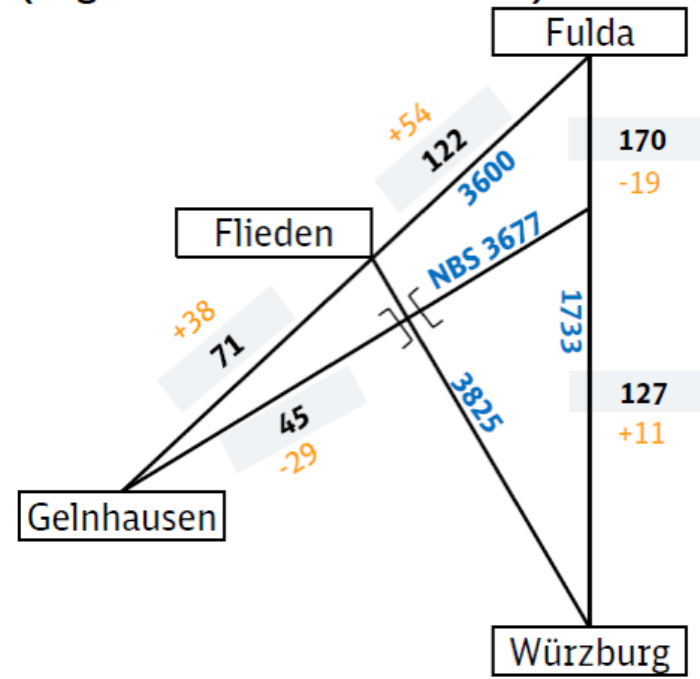
Zugzahlen Nacht (22-06 Uhr) → alle Verkehrsarten

Aktueller Stand der Zugzahlen
(bis zur Planfeststellung werden diese
vsl. nochmals aktualisiert)

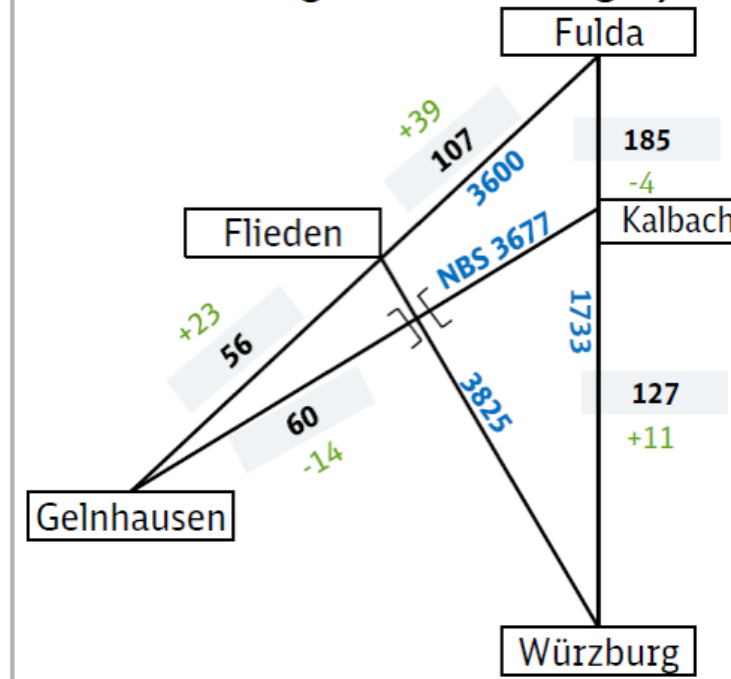
Zugzahlen ROV
(Zugzahlen 2030 mit Verkehrslenkung)



Zugzahlen 2030DT
(Zugzahlenmodell des Bundes)



Zugzahlen 2030DT VL
(Planungsgrundlage - mit
Verkehrslenkung von 15 Güterzügen)

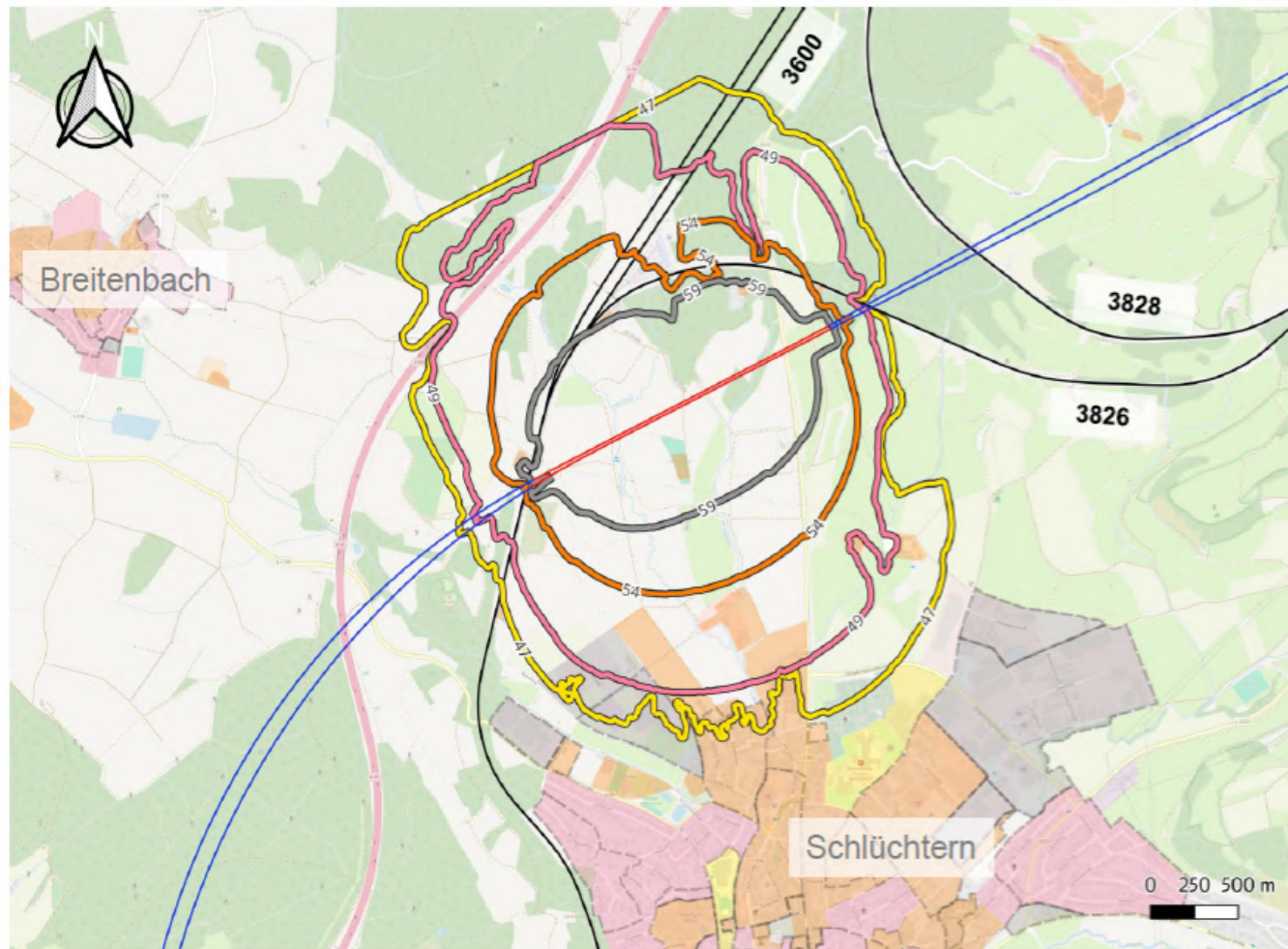


Legende:
Streckennummer; 10 Anzahl der Züge 22-6 Uhr; ±10 Änderung Zuganzahl in Prognose 2030 DT; ±10 Änderung in 2030 DT mit VL

Die Zugzahlen 2040 liegen noch nicht vor, sind aber im BMV bekannt !

Schallausbreitung im Bereich Schlüchtern Nord

Die Verhältnismäßigkeitsprüfung ergibt, dass kein Anspruch auf aktive Maßnahmen nach Lärmvorsorge entsteht.



Endzustand der Neubaustrecke

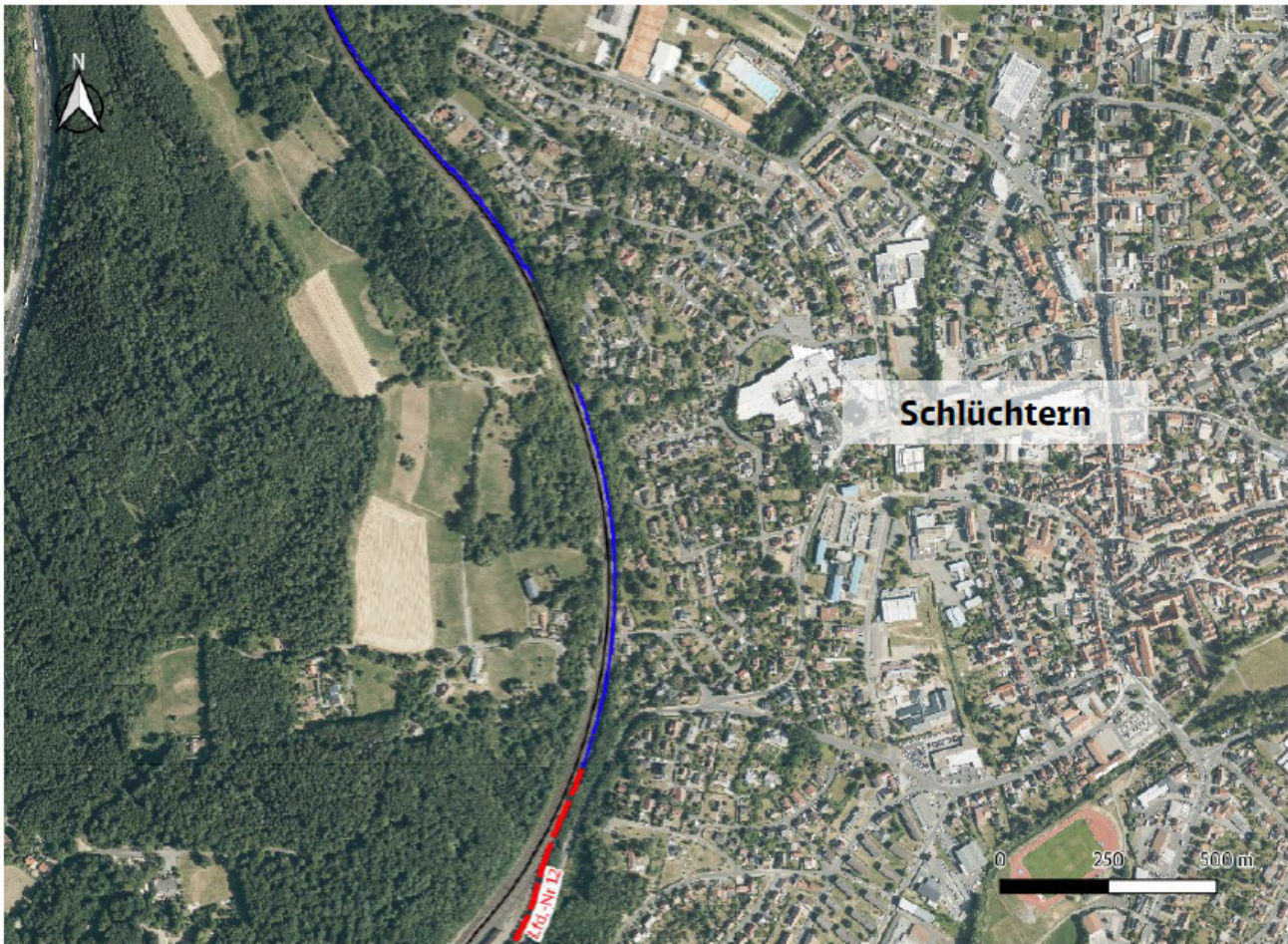
Szenarien gerechnet mit
Zugzahlen 2030DT inkl. Verkehrslenkung
Nacht (22-6 Uhr)

- Offenerbereich Neubaustrecke 3677
- Tunnelbereich Neubaustrecke 3677
- Bestandsstrecken

	Sondergebiete (Krankenhaus, Schule) < 47dB(A)
	Reine und Allgemeine Wohngebiete < 49 dB(A)
	Kern-, Dorf- und Mischgebiete, Urbane Gebiete < 54 dB(A)
	Gewerbegebiete < 59 dB(A)

Die Gebietseinstufung muss fachlich überprüft werden!

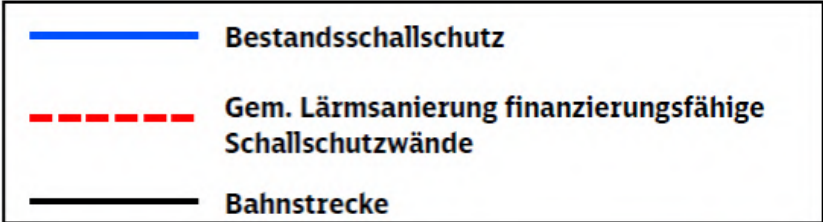
Vorschlag von Lärmschutzmaßnahmen im Rahmen der Generalsanierung in der Stadt Schlüchtern



Nr.	Strecke	Lage zur Strecke	Länge [m]	Höhe [m]
12	3600	rdB	253	2,5
$\Sigma =$			253	

Information:

- Auf Basis der Lärmvorsorge besteht kein Anspruch auf zusätzlichen Lärmschutz



Die Feststellung der DB muss fachlich überprüft werden !

Informationen unter

[https://hanau-](https://hanau-fulda.deutschebahn.com/neubaustrecke-gelnhausen-fulda.html)

[fulda.deutschebahn.com/neubaustrecke-](https://hanau-fulda.deutschebahn.com/neubaustrecke-gelnhausen-fulda.html)

[gelnhausen-fulda.html](https://hanau-fulda.deutschebahn.com/neubaustrecke-gelnhausen-fulda.html)



SCHLÜCHTERN
Ankommen, durchatmen, aufleben.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kontakt Stadt Schlüchtern;
Fragen an:
[Email: Bahn@Schluechtern.de](mailto:Bahn@Schluechtern.de)



SCHLÜCHTERN
Ankommen, durchatmen, aufleben.

3. Fragerunde

Kontakt Stadt Schlüchtern;
Fragen an:
[Email: Bahn@Schluechtern.de](mailto:Bahn@Schluechtern.de)



SCHLÜCHTERN
Ankommen, durchatmen, aufleben.